

Strategie 2022–2025



Durch Zusammenarbeit einen Schritt voraus

Die Strategie ist das wichtigste Führungsinstrument für den Gemeindeverband LuzernPlus. Sie stellt die Weichen für die Zukunft. In Zusammenarbeit mit den Delegierten wurde im Geschäftsjahr 2021 die Strategie für die Jahre 2022 bis 2025 entwickelt. Diese wurde an der Delegiertenversammlung vom 3. Dezember 2021 verabschiedet.

Die Strategieperiode 2018–2021 ging mit dem vergangenen Kalenderjahr zu Ende. Um den Gemeindeverband LuzernPlus auch in den kommenden vier Strategie Jahren bewusst zu positionieren, wurde 2021 intensiv und erfolgreich an der Strategieentwicklung gearbeitet.

Um eine breit abgestützte Linie zu finden, konnten die Verbandsgemeinden und die Delegierten von LuzernPlus sich frühzeitig am Prozess der Weiterentwicklung beteiligen. So wurden die Gemeinden bereits im September 2020 zur damals aktuellen und der künftigen Strategie befragt. Als es im Juni 2021 aufgrund der «aktuellen Lage» wieder möglich war, Workshops mit physischer Anwesenheit der Teilnehmenden durchzuführen, wurde die Haltung der Delegierten an einem Workshop in Kriens abgeholt.

Professionell begleitet

Bekanntlich ist auch eine Aussensicht immer hilfreich, um neue Inputs zu erhalten und sich weiterzuentwickeln. Hierfür wurde im Strategieprozess eine Echogruppe hinzugezogen. Mitglieder der kantonalen Dienststellen mit Bezug zu LuzernPlus bildeten diese Feedback-Gruppe und haben aktiv im Prozess mitgearbeitet.

Wertvolle Anregungen zur Überprüfung der gesetzten strategischen Ziele und deren Ausformulierung steuerte die Hochschule Luzern im Prozess der Strategieerarbeitung bei. Markus Gmünder und Anja Zimmermann vom Departement Wirtschaft haben an diesen Meilensteinen mitgearbeitet.

Vision gesetzt

Die Vision beschreibt den Zielzustand, den wir erreichen wollen. Herausgearbeitet wurde: «LuzernPlus – durch Zusammenarbeit einen Schritt voraus.» Ganz im Sinne der Mitgliedsgemeinden und für eine starke Region. Denn, so lautet ein afrikanisches Sprichwort: «Wer schnell vorankommen will, der reise allein. Doch wer weit vorankommen will, der reise zusammen.» Durch die Zusammenarbeit der Gemeinden in den verschiedensten Bereichen will LuzernPlus für alle Beteiligten einen Mehrwert schaffen.

Weichenstellung für die Zukunft

André Bachmann, Präsident von LuzernPlus, lobte an der Delegiertenversammlung vom 3. Dezember 2021 die Arbeit der Delegierten, der Geschäftsstelle und des Vorstands. «Mit Weitblick haben Sie, geschätzte Delegierte, mit der nun verabschiedeten Strategie 2022–2025 die Weichen für die Zukunft gestellt. Kooperation, Koordination und Kommunikation bleiben die wichtigsten Tätigkeiten von LuzernPlus. Mit den Querschnittfeldern Nachhaltigkeit, Klima und Digitalisierung setzen wir die Klammer um die vier leicht modifizierten Handlungsfelder.»

Klare Positionierung

Die strategische Positionierung legt fest, über welche Dimensionen die Region LuzernPlus wahrgenommen wird. Die Positionierung ist die Grundlage für das Auftreten von LuzernPlus nach aussen. In Zusammenarbeit mit den Verbandsgemeinden wurden die Positionierung herausgearbeitet und die Handlungsfelder bestimmt.

+ INNOVATIV

LuzernPlus engagiert sich als Regionaler Entwicklungsträger im Interesse der Mitgliedsgemeinden. Impulse werden vermittelt, Themen und Projekte entwickelt. Immer mit der Devise, dabei das Beste für die Region zu schaffen. So sind die Vorgehensweise, die gewählten Kanäle und die involvierten Parteien innovativ und fortschrittlich. Mit dem Ansatz, sich positiv und klar von anderen Regionen unterscheidbar zu machen und die starke Region LuzernPlus noch weiter zu stärken.

+ NACHHALTIG

Die Nachhaltigkeit ist ein mittlerweile oft verwendeter und doch nach wie vor zentraler Aspekt. LuzernPlus stützt sich auf das Drei-Säulen-Modell der nachhaltigen Entwicklung. So setzt sich LuzernPlus für eine raumplanerisch sinnvolle sozialräumliche Entwicklung ein, die unsere Generation überdauern wird. Für eine gesunde Entwicklung der Region LuzernPlus stehen ausserdem der intakte und prosperierende Wirtschaftsraum im Fokus, während gleichzeitig der bewusste Umgang mit den Ressourcen grossgeschrieben wird.

+ VIELFÄLTIG

Die Region des Gemeindeverbandes LuzernPlus ist per se vielseitig. Das kulturelle Angebot ist breit, umfasst Strukturen und Veranstaltungen in den Gemeinden und Städten und hält auch für Kulturschaffende ein nicht zu unterschätzendes Potenzial bereit. Die Angebotspalette im Freizeitbereich umfasst die vor der Tür liegenden Naherholungsgebiete, Sportmöglichkeiten für alle Leistungs- und Interessenniveaus und Aktivitäten für alle Jahreszeiten. Nicht zuletzt bildet der aktive, urbane Raum das Pendant zur Ruhe am Wasser und auf dem Berg.

+ VERNETZT

Eine unbestrittene Stärke der Region LuzernPlus ist die Vernetzung von Stadt-, Kultur- und Naturlandschaft. Auf einer Fläche von knapp 28'000 Hektaren findet sich eine Dichte an Raumvielseitigkeit, die ihresgleichen sucht. Der Gemeindeverband LuzernPlus vernetzt diese Landschaftstypen im Sinne aller Anspruchsgruppen und einer ausgewogenen Balance.

HANDLUNGSFELD 1 RAUM-+++ ENTWICKLUNG UND MOBILITÄT

LuzernPlus stellt ein geordnetes Wachstum nach innen durch eine optimale Abstimmung von Siedlung, Verkehr und Landschaft sowohl im städtischen als auch im ländlichen Raum sicher.

HANDLUNGSFELD 2 ENERGIE UND ++ INFRASTRUKTUR

LuzernPlus unterstützt die Gemeinden bei der Planung der zukünftigen Wärme- und Stromversorgung unter dem Gesichtspunkt der Energieeffizienz und der CO₂-Neutralität.

HANDLUNGSFELD 3 STANDORT-++ FÖRDERUNG UND REGIONAL- ENTWICKLUNG

LuzernPlus setzt sich für gute Rahmenbedingungen für die Wirtschaft sowie für den Erhalt und die Schaffung neuer, zukunftsgerichteter Arbeitsplätze ein und fördert innovative Projekte.

HANDLUNGSFELD 4 SPORT, KULTUR, + FREIZEIT, ERHOLUNG

LuzernPlus entwickelt in Zusammenarbeit mit den Gemeinden attraktive regionale Angebote für Sport, Kultur, Freizeit und Erholung.

